

MITTEILUNGSBLATT

DER

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Internet: <http://www2.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2005/2006

Ausgegeben am 5. Oktober 2005

1. Stück

1. Preis des Akademischen Alpen Vereines Innsbruck für wissenschaftliche Forschung an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck für das Jahr 2006; Ausschreibung
2. Drucklegung österreichischer Dissertationen: Ausschreibung Druckkostenzuschüsse für 2005
3. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
4. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen
5. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

1. Preis des Akademischen Alpen Vereines Innsbruck für wissenschaftliche Forschung an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck für das Jahr 2006; Ausschreibung

Hiermit wird der Forschungsförderungspreis des Akademischen Alpen Vereines Innsbruck in der Höhe von €5.000,- für wissenschaftliche Forschung an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck für das Jahr 2006 ausgeschrieben. Die Vergabe erfolgt an WissenschaftlerInnen, die bis zum 31. Dezember 2005 das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

ANSUCHEN sind schriftlich bis spätestens

Freitag, 18. November 2005 (Einlangen hier)

an das **Vizerektorat für Forschung der Leopold-Franzens Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck**, zu richten, wobei das im Internet unter der Adresse <http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/> erhältliche Antragsformular zu verwenden ist. Die Ansuchen können auch bis 12 Uhr im Vizerektorat für Forschung, Fr. Daniela Gegenhuber, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, ZiNr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck, abgegeben werden.

Zusätzlich sind die kompletten Antragsunterlagen (Formular inkl. aller Beilagen) in digitaler Form beizulegen (CD, Diskette).

Die Richtlinien über die Verleihung des Forschungsförderungspreises des Akademischen Alpen Vereines Innsbruck lauten:

§ 1.	Der Akademische Alpine Verein Innsbruck (AAVI) vergibt einen Preis als Anerkennung für wissenschaftliche Forschung an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck (Forschungsförderungspreis des Akademischen Alpen Vereines Innsbruck).
§ 2.	Der Preis wird für abgeschlossene wissenschaftliche Arbeiten verliehen, die den Schutz des alpinen Lebens- und Erholungsraumes zum Gegenstand haben oder Probleme der alpinen Landschaft und Kultur behandeln.
§ 3.	Die Vergabe erfolgt an WissenschaftlerInnen, die im Jahre der Bewerbung das 35. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Die Fertigstellung oder die Veröffentlichung der Arbeit darf im Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als zwei Jahre zurückliegen.
§ 4.	(1) Der Preis besteht in einem Geldbetrag von €5.000,-.
	(2) Die Vergabe erfolgt in zweijährigen Intervallen.
	(3) Der Preis kann in Ausnahmefällen geteilt werden, falls zwei hervorragende Arbeiten unterschiedlicher Fachrichtungen eingereicht werden.
	(4) An dieselbe Person kann der Preis nur einmal vergeben werden.
	(5) Bei Gemeinschaftsarbeiten muß eine hauptverantwortliche Autorin / ein hauptverantwortlicher Autor genannt werden, die / der den Preis entgegennimmt.
	(6) Die Urheberrechte der PreisträgerInnen bleiben unberührt.

§ 5.	(1)	Die Ermittlung der Preisträgerin / des Preisträgers / der Preisträger erfolgt auf Grund einer Ausschreibung und eines Begutachtungsverfahrens durch den Vizerektor für Forschung. Den Beratungen zur Ermittlung der PreisträgerInnen ist ein Vertreter des AAVI beizuziehen. Dem AAVI ist es freigestellt, in der Presse die Ausschreibung des Preises anzukündigen.
	(2)	Der Vizerektor für Forschung überreicht den Preis im Rahmen einer akademischen Feier an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck.

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Tilmann MÄRK

Vizerektor für Forschung

2. Drucklegung österreichischer Dissertationen: Ausschreibung Druckkostenzuschüsse für 2005

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur hat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck einen Betrag zur verlagsmäßigen Drucklegung von Dissertationen zur Verfügung gestellt. Drucklegungen, die im Rahmen von „*innsbruck university press (IUP)*“ erfolgen, werden bevorzugt behandelt (<http://www2.uibk.ac.at/iup>).

Die Mittel werden hiermit ausgeschrieben. Anträge auf Gewährung eines Druckkostenzuschusses haben zu enthalten:

1. Name der Autorin / des Autors
2. Titel der Dissertation
3. Name des Betreuers/der Betreuerin; Beurteilung der Dissertation
4. Vollständige Stellungnahmen der GutachterInnen
5. Entstehungsjahr
6. Mitteilung, ob die Dissertation verändert / unverändert / gesamt / in Teilen / in einer Resuméedarstellung publiziert wird und allfällige Begründung
7. Kurzbeschreibung der Dissertation
8. Verlagsangebot und Kostenkalkulation für die Drucklegung (außer bei IUP)
9. Andere Subventionen (bei welchen Stellen wurde um welchen Betrag angesucht bzw. von welchen Stellen wurde bereits welcher Betrag zugesagt oder ausbezahlt)
10. Höhe des beantragten Druckkostenzuschusses
11. Geplante Gesamtstückzahl
12. Seitenanzahl des Typoskripts (Papierformat A4)
13. Hinweis auf Druckerfordernisse, die zu besonders hohen Druckkosten führen können (z. B. Abbildungen, Farbdruck o. ä.)
14. Inländische Bankverbindung (Name der Kreditunternehmung, Bankleitzahl, Kontonummer und Kontowortlaut), auf die im Falle der Gewährung der Druckkostenzuschuss zu überweisen ist

Anträge auf Gewährung eines Druckkostenzuschusses sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse

<http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/>

erhältlichen Antragsformulars bis spätestens

Freitag, 18. November 2005

beim Vizerektorat für Forschung, Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck, einzubringen. Die Ansuchen können auch bis 12 Uhr im Vizerektorat für Forschung, Fr. Daniela Gegenhuber, Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, ZiNr. 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck, abgegeben werden.

Univ.-Prof. Dr. Dr. h.c. Tilmann Märk

Vizerektor für Forschung

3. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter des Institutes für Pharmazie bevollmächtigt hiermit Frau Dr. Judith Rollinger bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die zur Erfüllung der ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projekte notwendig sind. Für eine Überschreitung der Bevollmächtigung haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Hermann Stuppner

Leiter des Institutes für Pharmazie

4. Ausschreibung von wissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **wissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: THEOL-3361

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I, Institut für Christliche Philosophie ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Qualitativ hochwertige Lehre und Forschung im Fach Ethik und Philosophie des Mittelalters; Publikationen in international anerkannten Medien; Mitarbeit an den laufenden Forschungsprojekten; Akquisition neuer Projekte. Erforderliche Qualifikation: Doktorat in Philosophie, abgeschlossenes Theologiestudium; fundierte Kenntnisse in den Bereichen Ethik, analytische Philosophie und Philosophie des Mittelalters; Erfahrung in der Lehre; ausgezeichnete Englisch-, Griechisch- und Lateinkenntnisse. Erwünscht: Italienischkenntnisse, Auslandserfahrung, Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den MitarbeiterInnen der Forschungsprojekte. Hauptaufgaben: selbständige Forschung, Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Betreuung von Studierenden, Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben.

Chiffre: CHEM-PHARM-3341

Wiss. Mitarbeiter/in Kat.2, Institut für Analytische Chemie und Radiochemie ab sofort auf 4 Jahre. Zielsetzung: Forschungsarbeit und Lehre. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Universitätsstudium Fachrichtung Naturwissenschaften insbesondere Molekularbiologie, Erfahrungen mit chromatographischen und spektroskopischen Methoden u.a. μ LC-Maldi-MS, μ LC-ESI-MS, Gelelektrophorese, Aufreinigung von Peptiden und Proteinen. Weiters sind Kenntnisse über Online-Datenbanken wie MASCOT erwünscht, gute Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Mitbetreuung von Lehrlingen.

Chiffre: CHEM-PHARM-3367

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kategorie I, Institut für Organische Chemie ab sofort bis 30.09.2009. Zielsetzung: Erfolgreicher Abschluss der laufenden Projekte; Mitarbeit bei neuen Projekten und Entwicklung eigener Projekte; Qualitativ hochwertige, forschungsgeleitete Lehre und Mitbetreuung von Diplomarbeiten. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Doktoratstudium oder eine entsprechende einschlägige Ausbildung in Chemie; fundierte analytische und spektroskopische, organisch-chemische Kenntnisse (speziell in der HPLC-Chromatographie, in modernen Methoden der NMR- und Massenspektrometrie); ausgezeichnete Englischkenntnisse; ausgezeichnete didaktische Fähigkeiten; Hilfestellung im Projektmanagement; Kompetenz im Umgang mit fortgeschrittenen Studierenden; Teamfähigkeit in der Lehre und Forschung; Kreative Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Betreuung der Studierenden, Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben, selbständige Forschung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **27. Oktober 2005** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER
Vizekanzler für Personal und Infrastruktur

5. Ausschreibung von nichtwissenschaftlichen Planstellen

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Planstellen des **nichtwissenschaftlichen Dienstes** zur Besetzung:

Chiffre: BWL-3344

InstitutsreferentIn (halbbeschäftigt), Institut für Unternehmensführung, Tourismus und Dienstleistungswirtschaft, Abt.: Tourismus und Dienstleistungswirtschaft ab sofort. Zielsetzung: 1. Koordination und Verwaltung des Institutsbetriebes 2. Entlastung und Unterstützung des Institutsleiters im Verwaltungsbereich 3. Effiziente kaufmännische Organisation 4. Bedarfsorientierte Betreuung der Studierenden . Erforderliche Qualifikation: Matura (vorzugsweise HAK oder Tourismuskolleg) Fremdsprachenkenntnisse (vor allem Englisch) EDV Kenntnisse (Office Programm) Berufserfahrung (nach Möglichkeit auch in anderen Tourismus nahe stehenden Berufen), Flexibilität, Selbständigkeit, Engagement und Bereitschaft zur Fortbildung, Verantwortungsbewusstsein, Team - und Kommunikationsfähigkeit, Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Leitung des Institutsreferates, Unterstützung des Institutsleiters, Ressourcenverwaltung, Unterstützung im Lehr- und Wissenschaftsbetrieb, Laufende Verwaltungsarbeiten.

Chiffre: BWL-3360

SekretärIn, Institut für Wertprozessmanagement, Bereich Produktionswirtschaft und Logistik ab 01.11.2005. Zielsetzung: Allgemeine Sekretariatsaufgaben, administrative Unterstützung von Lehre und Forschung, Schreibarbeiten (wissenschaftliche Artikel), Budgetorganisation. Erforderliche Qualifikation: Erfahrung in Sekretariatstätigkeiten, sehr gute EDV-Kenntnisse (Office, Verwaltungsprogramme), sehr gute Englisch-Kenntnisse, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten., Teamfähigkeit und Organisationstalent. Hauptaufgaben: Lehre, Budgetverwaltung, Informationsrecherche von Informationen aller Art, Internet, Erstellung von auch englischsprachigen wissenschaftlichen Artikeln und Präsentationsunterlagen, Allgemeine Sekretariatsaufgaben, Unterstützung des Studienbeauftragten BWL.

Chiffre: PERS.Abt.-3343

Verwaltungskraft (Sekretariatsstelle), ganztägig , Dienststellenausschuss für wissenschaftliche Bedienstete ab 01.10.2005. Zielsetzung: Leitung des Büros des Betriebsrates des wissenschaftlichen Personals sowie Unterstützung der/s Vorsitzenden und der Mitglieder des BR I in ihrer BR-Tätigkeit, Anlaufstelle für den vom BR I vertretenen Personenkreis. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossene Schulausbildung, sehr gute Software-Kenntnisse (Microsoft-Office, Homepagegestaltung; erwünscht: SAP-Kenntnisse), Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Interesse sich fachlich weiterzubilden; Grundkenntnisse der Arbeitsverfassung und des Uni-Rechts erwünscht, Führung eines Sekretariatsbetriebes, Kommunikationsfähigkeiten im Umgang mit vom BR vertretenen Personenkreis. Hauptaufgaben: Leitung des BR-Büros, Unterstützung der Vorsitzenden des BR I, Homepageverwaltung, Anlaufstelle für vom BR vertretenen Personenkreis.

Chiffre: PERS.Abt.-3354

V1, Verwaltung der Sportanlagen, Universitäts-Sportinstitut Innsbruck (USI) ab sofort. Zielsetzung: effiziente Verwaltung der Sportanlagen des Universitäts-Sportbetriebes. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium der Sportwissenschaften Erfahrung im universitären Sportbetrieb; Kontakte zum nationalen und internationalen Spitzensport; hohe Teamfähigkeit, Führungsqualifikation sowie Sozialkompetenz in der Führung und Motivation der Hallenwarte und Portiere sowie des technischen Dienstes und der Gebäudeaufsicht; Technisches Verständnis der für die Sicherheit und Funktionalität notwendigen Infrastruktur eines Sportbetriebs; Erfahrung in der Entwicklung und Wartung von Trainings- und Testgeräten; Zusatzausbildung im Bereich Berg- und Alpinsport. . Hauptaufgaben: Gesucht wird eine Führungskraft für die Verwaltung der Universitäts-Sportanlagen sowie die Fach- und Dienstaufsicht des technischen Dienstes, der Gebäudeaufsicht, Hallenwarte bzw. Portiere. Erstellung und Verwaltung von Benützungsplänen und Durchführung von Großveranstaltungen, Kommunikation mit Sportvereinen und Verbänden bezüglich der Nutzung der Sportanlagen. Zuständigkeit für die Sicherheit und Funktionalität der Sportanlagen und Sportgeräte. Mitarbeit im Bereich Berg- und Alpinsport im Kursangebot des freiwilligen Hochschulsports.

Chiffre: PERS.Abt.-3347

ServicearbeiterIn (männlich oder weiblich), Universitätszentrum Obergurgl ab 24.11.2005 bis 30.04.2006. Zielsetzung: Unterstützung des Servicepersonals, bessere Betreuung der Gäste. Erforderliche Qualifikation: gelernt oder angelernt mit Praxis, sollte sich in die Gemeinschaft der Mitarbeiter einfügen können. Hauptaufgaben: Bedienung der Gäste im Speisesaal und auf der Terrasse, Sauberhalten des Speisesaales.

Chiffre: PERS.Abt.-3348

Reinigungskraft für Zimmer (männlich oder weiblich), Universitätszentrum Obergurgl ab 24.11.2005. Zielsetzung: Unterstützung unserer Zimmermädchen. Erforderliche Qualifikation: angelernt mit Praxis, sollte sich in die Gemeinschaft der Mitarbeiter einfügen können. Hauptaufgaben: Reinigung der Zimmer, Wäsche waschen und bügeln.

Chiffre: PERS.Abt.-3349

Küchenhilfe, AbwäscherIn (männlich oder weiblich), Universitätszentrum Obergurgl ab 24.11.2005. Zielsetzung: Unterstützung des Kochs und der Küchenhilfe. Erforderliche Qualifikation: kein Fachwissen erforderlich, Praxis erwünscht, sollte sich in die Gemeinschaft einfügen können. Hauptaufgaben: Geschirr abspülen, Küche und Magazin sauber halten, --, --, ---, ----.

Chiffre: PERS.Abt.-3350

Koch/Köchin, Universitätszentrum Obergurgl ab 24.11.2005. Zielsetzung: Entlastung unseres Küchenchefs. Erforderliche Qualifikation: selbständiges Arbeiten und Praxis erwünscht, sollte sich in die Gemeinschaft der Mitarbeiter einfügen. Hauptaufgaben: selbständiges Zubereiten der Speisen, Menüplan erstellen.

Chiffre: PERS.Abt.-3352

HausmeisterIn (männlich oder weiblich), Universitätszentrum Obergurgl ab 01.10.2005. Zielsetzung: Haus in Ordnung halten, kleinere Reparaturen durchführen, Müll entsorgen, Schnee räumen..... Erforderliche Qualifikation: gelernter Handwerker, selbständiges Arbeiten, handwerklich geschickt, sollte sich in die Gemeinschaft der Mitarbeiter einfügen. Hauptaufgaben: Haus in Ordnung halten, im Winter Schnee räumen, kleinere Reparaturen durchführen, zuständig für Mülltrennung und Entsorgung.

Chiffre: PERS.Abt.-3353

MitarbeiterIn Service/Bar, Universitätszentrum Obergurgl ab sofort. Zielsetzung: Betreuung der Gäste im Speisesaal- und Barbereich und auf der Terrasse. Erforderliche Qualifikation: gelernt oder angelehrt mit Praxis, soll sich in die Gemeinschaft der Mitarbeiter einfügen. Hauptaufgaben: Servieren der Speisen, abräumen, Bardienst, Reinigungsarbeiten.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **27. Oktober 2005** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Anteils der Frauen am Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen.

Für den Rektor

HR Dr. Martin WIESER
Vizerektor für Personal und Infrastruktur
